



**FFH-Gebiet
"Truppenübungsplatz Oberlausitz"
(EU-Melde-Nr. 4552-301, Landes-Nr. 090E)**

Übersichtskarte

FFH-Gebiet mit Teilflächennummer



Darstellung auf Grundlage der Rasterdaten der Topographischen Karte 1 : 200.000
© Staatsbetrieb Geobasisinformation und Vermessung Sachsen 2009

Änderungen und thematische Ergänzungen durch Herausgeber

Übersichtskarte der Landesdirektion Dresden

vom 14. Januar 2011

zur Verordnung der Landesdirektion Dresden zur Bestimmung des Gebietes von gemeinschaftlicher Bedeutung

**"Truppenübungsplatz Oberlausitz"
(EU-Melde-Nr. 4552-301, Landes-Nr. 090E)**

vom 14. Januar 2011

Landesdirektion Dresden
Ingrid Braun-Dettmer
Vizepräsidentin

Erhaltungsziele des FFH-Gebietes „Truppenübungsplatz Oberlausitz“

1. Erhaltung mitteleuropäisch bedeutsamer, großflächiger Heidekomplexe der Muskauer Heide, die aktuell überwiegend militärisch genutzt werden, mit großflächigen offenen und bewaldeten Binnendünen, Zwergstrauchheiden, charakteristischen Heidemooren, alten bodensauren Eichenwäldern und naturnahen Zwergstrauch-Kiefernwäldern.
2. Bewahrung oder Wiederherstellung eines günstigen Erhaltungszustandes der im Gebiet vorkommenden natürlichen Lebensräume von gemeinschaftlichem Interesse gemäß Anhang I der FFH-RL, einschließlich der für einen günstigen Erhaltungszustand charakteristischen Artenausstattung sowie der mit ihnen räumlich und funktional verknüpften, regionaltypischen Lebensräume, die für die Erhaltung der ökologischen Funktionsfähigkeit der Lebensräume des Anhanges I der FFH-RL von Bedeutung sind.

Im Gebiet laut Standarddatenbogen gemeldete Lebensraumtypen zum Stand 09/2003:

Lebensraumtyp (LRT) EU-Code und Kurzbezeichnung
2310 Binnendünen mit Sandheiden
2330 Binnendünen mit offenen Grasflächen
3160 Dystrophe Stillgewässer
4030 Trockene Heiden
6410 Pfeifengraswiesen
6510 Flachland-Mähwiesen
7140 Übergangs- und Schwingrasenmoore
7150 Torfmoor-Schlenken
9190 Eichenwälder auf Sandebenen
91D0* Moorwälder

* prioritärer Lebensraumtyp

Auf Grund der Größe, der Ausprägung und der natürlichen Seltenheit in Sachsen kommt den Binnendünen (LRT 2310 und LRT 2330) eine landesweite Bedeutung zu. Bei den Trockenen Heiden (LRT 4030) handelt es sich um die bedeutendste Flächenausdehnung dieses Lebensraumtyps in Sachsen.

3. Bewahrung oder Wiederherstellung eines günstigen Erhaltungszustandes der im Gebiet vorkommenden Populationen der Tier- und Pflanzenarten von gemeinschaftlichem Interesse gemäß Anhang II der FFH-RL sowie ihrer Habitats im Sinne von Artikel 1 Buchst. f der FFH-RL.

Im Gebiet laut Standarddatenbogen gemeldete Arten zum Stand 09/2003:

Art
Säugetiere
Fischotter (<i>Lutra lutra</i>)
Wolf (<i>Canis lupus</i>)*
Großes Mausohr (<i>Myotis myotis</i>)
Mopsfledermaus (<i>Barbastella barbastellus</i>)
Amphibien
Rotbauchunke (<i>Bombina bombina</i>)
Libellen
Grüne Keiljungfer (<i>Ophiogomphus cecilia</i>)
Große Moosjungfer (<i>Leucorrhinia pectoralis</i>)
Käfer
Schmalbindiger Breitflügel-Tauchkäfer (<i>Graphoderus bilineatus</i>)

* prioritäre Art

Mit der Etablierung mehrerer Rudel in der Lausitz hat der Freistaat Sachsen für den Wolf (*Canis lupus*) eine bundesweite Verantwortung. Auf Grund seiner Habitatqualität und vor allem seiner Ungestörtheit sowie des reichen Nahrungsangebotes kommt dem Gebiet eine wichtige Rolle bei der weiteren Ausbreitung der Art zu.

4. Besondere Bedeutung kommt der Erhaltung beziehungsweise der Förderung der Unzerschnittenheit und funktionalen Zusammengehörigkeit der Lebensraumtyp- und Habitatflächen des Gebietes, der Vermeidung von inneren und äußeren Störeinflüssen auf das Gebiet sowie der Gewährleistung funktionaler Kohärenz innerhalb des Gebietssystems NATURA 2000 zu, womit entscheidenden Aspekten der Kohärenzforderung der FFH-RL entsprochen wird.